

Maßnahmen der Berufsorientierung und Unterstützungsangebote

im Übergang Schule-Ausbildung-Beruf in der Stadt Augsburg

Grußwort



Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Stadt Augsburg gibt es ein ganzes Bündel an Maßnahmen und Programmen, um Jugendliche in Ausbildung zu bringen. Auch haben junge Menschen vielfältige Perspektiven auf dem Ausbildungsmarkt. Dennoch gibt es eine steigende Zahl Jugendlicher, die die Schule ohne Abschluss verlassen oder keinen Anschluss an ihre Schulzeit haben. Bei den meisten Jugendlichen handelt es sich um Schülerinnen und Schüler mit hohem Armutsrisiko, fehlenden familiären Ressourcen und geringeren Teilhabechancen. Gerade vor dem Hintergrund des weiterhin bestehenden Fachkräftemangels ist es von essenzieller Bedeutung, in einem starken, rechtskreisübergreifenden Verbund mit den jungen Menschen berufliche Perspektiven zu entwickeln und ihnen eine erfolgreiche Berufs- und Lebensplanung zu ermöglichen. Dafür müssen wichtige Schnittstellen bekannt sein, Lücken identifiziert und Maßnahmen gebündelt werden.

Für mich persönlich ist das hier vorliegende Überblickspapier eine wichtige Grundlage, um für Jugendliche und Familien mit Zugangshürden passende Bildungsangebote zu schaffen, Zugänge zu verbessern und die Jugendlichen mit individuellen Unterstützungsangeboten an dem Punkt abzuholen, wo sie Hilfe brauchen. Oberstes Ziel ist dabei stets die Verbesserung von Teilhabechancen und Bildungsgerechtigkeit.

Martina Wild

Martina Wild
Bürgermeisterin
Referentin für Bildung und Migration

Inhalt

Einleitung.....	3
1. Regelschulbereich	4
1.1. Berufsorientierung im Unterricht / Berufsorientierende Maßnahmen im Schulumfeld	4
1.2. Besondere Klassen für schulpflichtige Kinder.....	8
2. Berufsschulpflichtig über 15 Jahre, ohne Ausbildung	10
2.1. Klassen zur Berufsvorbereitung /Berufsvorbereitende Maßnahmen außerhalb der Regelschule.....	10
2.2. Weitere Unterstützungsangebote im Übergang (SGB II und III).....	12
3. Weiterführende Schulen Sekundarstufe II, Berufliche Oberschulen.....	14
4. Sonstige Beratungs- und Unterstützungsangebote im Übergang Schule-Beruf.....	15
5. Messen und Veranstaltungen zur Berufsorientierung	19
6. Berufsbildungswerke Bildungsträger und Jugendwerkstätten	21
7. Nachholen eines Schulabschlusses	22
7.1. Nachholen Mittelschulabschluss	22
7.2. Nachholen Realschulabschluss	23
7.3. Nachholen Hochschulreife (Abitur)	23

Einleitung

Der Übergang von der Schule in den Beruf ist ein bedeutender Abschnitt und stellt junge Menschen vor eine große Herausforderung auf dem Weg in das Erwachsenenleben. Diese sensible und mit besonderen Unsicherheiten verbundene Phase ist eine Schlüsselstelle für die gesellschaftliche Integration und Teilhabe von jungen Menschen.

Die zahlreichen beruflichen Möglichkeiten, die sich immer weiter differenzieren, machen die Berufswahl zu einer schwierigen Entscheidung. Unterstützung bei der Berufsorientierung und der Entscheidungsfindung erhalten die Jugendlichen und ihre Eltern bereits früh in der Sekundarstufe der Schule.

So ist Berufsorientierung schulische Aufgabe und gehört zum Bildungs- und Erziehungsauftrag. Bereits im schulischen wie außerschulischen Kontext gibt es zahlreiche Orientierungs-, Unterstützungs-, und Begleitmöglichkeiten für Jugendliche und ihre Eltern. Und auch für Schülerinnen und Schüler ohne Abschluss stehen zahlreiche Anschlussmöglichkeiten im Rahmen des SGBII und SGBIII zur Verfügung. Dabei handelt es sich um Maßnahmen, die in der Regel über Bildungsträger angeboten werden und die zum Erwerb eines Schulabschlusses bzw. in eine duale Ausbildung führen können. Darüber hinaus gibt es viele verschiedene Beratungs- und Unterstützungsangebote allgemeiner sowie zielgruppenspezifischer Art.

Um von all diesen Angeboten und Maßnahmen zu wissen und sie besser aufeinander abzustimmen zu können, gilt es, Transparenz über die Schnittstellen, Maßnahmen, Bildungsträger und Multiplikatorinnen/Multiplikatoren im Bereich Übergang Schul-Beruf zu schaffen.

Nachfolgende Aufstellung versucht, diese Transparenz herzustellen. Sie versteht sich als Überblickspapier zum Thema und richtet sich an Fachkräfte, Bildungs- und Beratungseinrichtungen, Unternehmen etc. Neben dem Aufzeigen der Bandbreite an Angeboten und zuständigen Fachstellen dient sie auch als Grundlage, um mit entsprechenden Kooperationspartnerinnen- und Partnern über weitere Unterstützungs- und Orientierungsmöglichkeiten sowie die Nutzung von Schnittstellen nachzudenken.

Gibt es weitere Angebote, die nicht in dieser Aufstellung erscheinen? Sie können sich mit Ihren Fragen, Rückmeldungen oder konstruktiver Kritik gerne an die Fachstelle für Schulentwicklung und Bildung wenden. E-Mail: fsbildung@augzburg.de

1. Regelschulbereich

1.1. Berufsorientierung im Unterricht / Berufsorientierende Maßnahmen im Schulumfeld

Zielgruppe	Angebot/Projekt	Finanzierung	Träger/Veranstalter/Multiplikatoren
Alle Schülerinnen und Schüler der 7./8. Jahrgangsstufe Mittelschule	BOP (Berufsorientierungsprogramm) Durchführung von Potentialanalysen und Werkstatttagen Die Mittelschulen fordern diese Maßnahmen individuell beim Bildungsträger an bzw. beauftragen den Bildungsträger bzgl.		- Staatliches Schulamt Gögginger Straße 59 86159 Augsburg Tel.: 0821 324-6953 E-Mail: staatl.schulamt.stadt@augzburg.de www.augsburg.de - Agentur für Arbeit Wertachstr. 28 86153 Augsburg Tel.: 0800 4 5555-00 od. 0821 3151125 E-Mail: augsburg@arbeitsagentur.de www.arbeitsagentur.de - Mittelschulen in Kooperation mit Bildungsträgern (Bfz Augsburg) www.augsburg.de www.bfz.de/augsburg
Alle Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe an den Augsburger Mittelschulen	BOA (Berufsorientierung Augsburg) Unterrichtsbegleitend Leuchtturmprojekt in Augsburg: BOA-Fachkräfte an allen Augsburger Mittelschulen organisieren Betriebserkundungen, Eignungs- und Kompetenzfeststellung und Bewerbungstrainings.	Freistaat/Agentur für Arbeit je 50% (Budget wird auf Grundlage der ermittelten Schülerzahl durch das Kultusministerium bestimmt)	- Staatliches Schulamt Gögginger Straße 59 86159 Augsburg Tel.: 0821 324-6953 E-Mail: staatl.schulamt.stadt@augzburg.de www.augsburg.de - Agentur für Arbeit Augsburg Wertachstr. 28 86153 Augsburg Tel.: 0800 4 5555-00 od. 0821 3151125 E-Mail: augsburg@arbeitsagentur.de www.arbeitsagentur.de - Bildungsträger und Bildungswerkstätten: bfz, Infau und KJF St. Elisabeth
Alle Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe an bayerischen Mittelschulen	Berufsorientierungsmaßnahmen Auswahl verschiedener Module zur Berufsorientierung; für Augsburg derzeit nicht relevant, da man sich für BOA entschieden hat (s.o.)	Freistaat/Agentur für Arbeit je 50%	- Staatliches Schulamt Gögginger Straße 59 86159 Augsburg Tel.: 0821 324-6953 E-Mail: staatl.schulamt.stadt@augzburg.de www.augsburg.de - Mittelschulen/Kontaktlehrkräfte

Zielgruppe	Angebot/Projekt	Finanzierung	Träger/Veranstalter/Multiplikatoren
Schulpflichtige Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7-9 mit Fluchthintergrund Mittelschule	Berufsorientierung für Geflüchtete und Migranten (BOM Modul I) Spezielle Unterstützung für Zugewanderte Schülerinnen und Schüler, die aufgrund mangelnder Deutschkenntnisse und/oder kurzen Aufenthalts in Deutschland einen längerfristigen Unterstützungsbedarf in ihrer persönlichen Berufsorientierung erkennen lassen. Für Augsburg derzeit nicht relevant, da die Maßnahme nur für eine kleine sehr spezielle Zielgruppe gedacht ist, die aus dem Klassenverband herausgenommen werden müsste.	50% bayerisches Kultusministerium, 50% Agentur für Arbeit	- Agentur für Arbeit Augsburg Wertachstr. 28 86153 Augsburg Tel.: 0800 4 5555-00 od. 0821 3151125 E-Mail: augsburg@arbeitsagentur.de www.arbeitsagentur.de - Staatliches Schulamt Gögginger Straße 59 86159 Augsburg Tel.: 0821 324-6953 E-Mail: staatl.schulamt.stadt@augsburg.de www.augsburg.de
Alle Schülerinnen und Schüler der Mittelschulen	Berufswahlordner Augsburger Portfolio Der Berufswahlordner unterstützt junge Menschen, indem der Berufsorientierungsprozess dokumentiert wird und alle wichtigen Unterlagen zusammengefasst sind. Darüber hinaus ermöglicht er Eltern, Lehrkräften und Berufsberatung die Jugendlichen bei ihrer Berufsfindung zu unterstützen.		- Staatliches Schulamt Gögginger Straße 59 86159 Augsburg Tel.: 0821 324-6953 E-Mail: staatl.schulamt.stadt@augsburg.de www.augsburg.de www.berufswahlpass.de
Alle Schülerinnen und Schüler	SchuleWirtschaft-Netzwerk - Übergeordnetes Netzwerk, das für alle Schulen Job-Castings, Besuche von Messen, Ausbildung und Ansprechpartner für die Kontaktlehrkräfte organisiert (Netzwerk aus Vertreterinnen und Vertreter der Wirtschaft, aller Schularten, Agentur für Arbeit und Jobcenter, Kammern IHK und HWK, Kommune)	Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V.	- SchuleWirtschaft-Netzwerk (Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V.) Schwaben Sprecher: Bernhard Buchhorn Ministerialbeauftragter für die Realschulen in Schwaben Tel. 0821 324-1521 E-Mail: mbschwaben.rs@augsburg.de www.schulewirtschaft-bayern.de
Schülerinnen und Schüler der Mittelschule	Schulpartnerschaften mit Firmen Firmen schließen sog. Schulpartnerschaftsprojekte mit einzelnen Schulen ab, ermöglichen in ihrem Betrieb Orientierung über die dort vorhandenen Berufsausbildungsmöglichkeiten, organisieren Projektwochen und Praktika.		- IHK Schwaben Stettenstr. 1-3 86150 Augsburg Tel.: 0821 3162-0 E-Mail: berufsorientierung@schwaben.ihk.de www.ihk.de/schwaben - HWK Schwaben Siebentischstr. 52-58 86161 Augsburg Tel.: 0821 32590 E-Mail: info@hwk-schwaben.de www.hwk-schwaben.de - Unternehmen in Augsburg und Umgebung (z.B. Fa. Segmüller, Wäscherei Greif, Bäckerei Wolf)

Zielgruppe	Angebot/Projekt	Finanzierung	Träger/Veranstalter/Multiplikatoren
Alle Schülerinnen und Schüler der Mittelschulen	14 Kontaktlehrkräfte (Schule-Wirtschaft) Kontaktlehrkräfte sind zentrale Ansprechpersonen für die Berufsorientierung an den Mittelschulen. Sie organisieren darüber hinaus Berufsorientierungsmaßnahmen wie Besuche von Messen, Betriebserkundungen oder schulinterne Berufsorientierungsveranstaltungen.	Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V.)	- Staatliches Schulamt Gögginger Straße 59 86159 Augsburg Tel.: 0821 324-6953 E-Mail: staatl.schulamt.stadt@augzburg.de www.augsburg.de
Alle Schülerinnen und Schüler der Realschulen und Gymnasien	Koordinatorinnen und Koordinatoren Berufsorientierung (KBOs) KBOs sind zentrale Ansprechpersonen für die Berufsorientierung an Realschulen und Gymnasien. Sie organisieren darüber hinaus Berufsorientierungsmaßnahmen wie Besuche von Messen, Betriebserkundungen oder schulinterne Berufsinformationsveranstaltungen.	Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V.)	- Ministerialbeauftragter für die Realschulen in Schwaben Tel. 0821 324-1521 E-Mail: mbschwaben.rs@augzburg.de www.realschulebayern.de/bezirke/schwaben - Ministerialbeauftragter für die Gymnasien in Schwaben Hallstraße 10 86150 Augsburg Tel.: 0821 324-1601 (Sekretariat) E-Mail: mbschwaben@augzburg.de www.km.bayern.de
Alle Schülerinnen und Schüler der allgemeinbildenden Schulen in Bayern	Tag des Handwerks Für alle Schülerinnen und Schüler der allgemeinbildenden Schulen in Bayern wurde ein verpflichtender «Tag des Handwerks» eingeführt. Ziel ist es, den Mädchen und Jungen handwerkliche Tätigkeiten näher zu bringen und die attraktiven Berufsfelder des modernen Handwerks begleitend zum Unterricht praxisnah vorzustellen. Durch Betriebsbesichtigungen, Projektarbeiten in den Betrieben oder die praxisnahe Vorstellung der Ausbildungsberufe durch Auszubildende sollen insbesondere die Vorzüge der dualen Ausbildung und die daran anschließenden vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten dargestellt werden.	HWK	- Handwerkskammer für Schwaben HWK Siebentischstr. 52-58 86161 Augsburg Tel.: 0821 32590 E-Mail: info@hwk-schwaben.de www.tagdeshandwerksschwaben.de/
Alle Schülerinnen und Schüler der allgemeinbildenden Schulen	AusbildungsScouts Auszubildende aller Ausbildungsberufe im Zuständigkeitsbereich der IHK, stellen ihre Berufe in Vorabgangsklassen allgemeinbildender Schulen vor, um Schülerinnen und Schüler die duale Berufsausbildung näherbringen	IHK	- Industrie- und Handelskammer IHK Schwaben Stettenstr. 1-3 86150 Augsburg Tel.: 0821 3162-0 E-Mail: info@ihk-ausbildungsscouts.de www.ausbildungsscouts.bihk.de/
9. Jahrgangsstufe, für leistungsschwächere Absolventinnen und Absolventen der Haupt-, Mittel- und Förderschule mit Unterstützungsbedarf beim Erlangen des Schulabschlusses und dem Einstieg in ein Ausbildungsverhältnis	BerEb (Berufseinstiegsbegleitung) Sozialpädagogische Begleitung im Übergang Schule-Beruf, die im Schuljahr vor der Abschlussklasse beginnt, über die Zeit der Suche nach einem Ausbildungsplatz und dem Start in die Ausbildung dauert und spätestens 6 Monate nach Ausbildungsbeginn endet (oder spätestens 24 Monate, nachdem die Schule beendet wurde – auch, wenn noch kein Ausbildungsplatz gefunden wurde) Klassenleitung meldet potentielle Schüler mit Einverständnis der Eltern an die Agentur für Arbeit, die beauftragt Bildungsträger mit der sozialpädagogischen Begleitung.	Förderung Freistaat/Agentur für Arbeit	- Agentur für Arbeit Augsburg Wertachstr. 28 86153 Augsburg Tel.: 0800 4 5555-00 od. 0821 3151125 E-Mail: augsburg@arbeitsagentur.de www.arbeitsagentur.de - Staatliches Schulamt Gögginger Straße 59 86159 Augsburg Tel.: 0821 324-6953 E-Mail: staatl.schulamt.stadt@augzburg.de www.augsburg.de

Zielgruppe	Angebot/Projekt	Finanzierung	Träger/Veranstalter/Multiplikatoren
Schülerinnen und Schüler der Grund- und Mittelschulen, Berufsschulen (teilRealschulen)	Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) Sozialarbeit an Schulen (SaS) JaS an Schulen soll sozial benachteiligte junge Menschen bei ihrer Persönlichkeitsentwicklung mit sozialpädagogischer Expertise und Beratung unterstützen und fördern. JaS Kräfte sind Ansprechpersonen für Probleme im Alltag, Familie und Schule oder auch im Übergang in die Ausbildung und entwickeln gemeinsam mit den Jugendliche Lösungswege. Zusammenarbeit erfolgt auch mit den Eltern, der Jugendhilfe und der Agentur für Arbeit sowie mit anderen sozialen Einrichtungen. Berufsorientierung ist nicht primäre Aufgabe!	Amt für Kinder, Jugend und Familie der Stadt Augsburg in Kooperation mit Jugendhilfeträgern	- Amt für Kinder, Jugend und Familie, Abteilung Jugend, Fachbereich Jugendhilfe und Schule Halderstraße 23 86150 Augsburg Tel.: 0821 324-34326 E-Mail: jas@augsborg.de www.augsburg.de - Träger der Jugendhilfe: AWO www.awo-augsburg.de St. Gregor Jugendhilfe www.st-gregor.de Diakonisches Werk www.diakonie-augsburg.de Evki www.evki-augsburg.de Frère-Roger-Kinderzentrum www.kinderzentrum-augsburg.de gfi Augsburg www.die-gfi.de Kolping www.die-kolping-akademie.de sia www.sia-augsburg.de SJR www.files.stadtjugendring-augsburg.de

1.2. Besondere Klassen für schulpflichtige Kinder

Zielgruppe	Angebot/Projekt	Finanzierung	Träger/Veranstalter/Multiplikatoren
Schülerinnen und Schüler der Regelschule mit Behinderung/ Förderbedarf	Berufsorientierung Inklusion Projekt zur individuellen Betreuung an Regelschulen Individuelle Begleitung und Unterstützung förderungsbedürftiger bzw. inkludierter junger Menschen durch eine BOi-Fachkraft	Finanzierung Freistaat/Agentur für Arbeit je 50%	- Agentur für Arbeit Augsburg Wertachstr. 28 86153 Augsburg Tel.: 0800 4 5555-00 od. 0821 3151125 E-Mail: augsburg@arbeitsagentur.de www.arbeitsagentur.de - plus Bildungsträger
Schülerinnen und Schüler vor dem letzten Jahr ihres neunjährigen Schulbesuches mit geringer Aussicht auf einen Mittelschulabschluss	Praxisklassen (P-Klassen) Modell zur Förderung von jungen Menschen mit spezifischen Lern- und Leistungsrückständen. Durch eine Förderung mit hohen berufsbezogenen Praxisanteilen können sie zu einer positiven Lern- und Arbeitshaltung geführt werden. Ziel ist es in Kooperation mit außerschulischen Partnern und durch einen auf die individuellen Leistungsmöglichkeiten abgestimmten Unterricht die Schülerinnen und Schüler in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu stabilisieren, Grundwissen und Grundfertigkeiten vor allem in Deutsch und Mathematik zu festigen und einen theoriereduzierten Hauptschulabschluss zu ermöglichen. Darüber hinaus soll der Weg in eine Berufsausbildung unterstützt werden. Alle Mittelschulen können infrage kommende Schülerinnen und Schüler (max. 15 pro Klasse) an den beiden Schulstandorten (St. Georg MS und Fr.-Ebert-MS) anmelden.	ESF-gefördert, Schulverwaltungsamt	- Schulverwaltungsamt Göggingerstr. 59 86159 Augsburg Tel.: 0821 324-6911 E-Mail: sva@augsburg.de www.augsburg.de - Staatliches Schulamt Gögginger Straße 59 86159 Augsburg Tel.: 0821 324-6953 E-Mail: staatl.schulamt.stadt@augsburg.de www.augsburg.de - Friedrich-Ebert-Mittelschule Friedrich-Ebert-Straße 18 86199 Augsburg Tel.: 0821 – 324-1060 E-Mail: friedrich.ebert.ms.stadt@augsburg.de www.ebertschule.de - St.-Georg Grund- und Mittelschule Auf dem Kreuz 2 86152 Augsburg Tel.: 0821 324-9957 E-Mail: st.georg.ms.stadt@augsburg.de www.st-georg-vs.de

Zielgruppe	Angebot/Projekt	Finanzierung	Träger/Veranstalter/Multiplikatoren
Kinder und Jugendliche aus Förderzentren und allgemeinen Schulen im schulpflichtigen Alter, die aufgrund ihrer gravierenden Verhaltensauffälligkeiten das reguläre Schulangebot (vorübergehend) nicht wahrnehmen können	Stütz- und Förderklassen (SFK) Die Stütz- und Förderklassen (SFK) mit integrierter heil- und sozialpädagogischer Betreuung sind besondere Klassen der staatlichen oder privaten Förderzentren in Bayern. Sie umfassen ein schulisches und ein teilstationäres Angebot für Kinder und Jugendliche im schulpflichtigen Alter. In der Zeit von 8 bis 16 Uhr werden sowohl Schule als auch Jugendhilfe innerhalb der Stütz- und Förderklassen tätig, sie agieren als Partner. Sie sind ein intensives Unterstützungsangebot mit dem Ziel der Rückkehr der Schülerinnen und Schüler in ihre Klasse.	Amt für Kinder, Jugend und Familie	- Martinschule Pestalozzistraße 12 86154 Augsburg Tel.: 0821 324-7363 E-Mail: verwaltung.martinschule@augzburg.de www.martinschule.de - plus Träger der Jugendhilfe

2. Berufsschulpflichtig über 15 Jahre, ohne Ausbildung

2.1. Klassen zur Berufsvorbereitung /Berufsvorbereitende Maßnahmen außerhalb der Regelschule

Zielgruppe	Angebot/Projekt	Finanzierung	Träger/Veranstalter/Multiplikatoren
Schulpflichtige Jugendliche ohne Abschluss/Ausbildung oder mit abgebrochener Ausbildung Berufsschulpflichtige Menschen, die noch nicht ausbildungsreif und ohne Schulabschluss sind	BVJ (Berufsvorbereitungsjahr) Einjährige Vollzeitbeschulung (an der Berufsschule oder zu gleichen Teilen mit Kooperationspartnern) zur Vorbereitung auf das Berufsleben. Ziel: Verbesserung der Berufseinstiegschancen, Vermittlung von Berufs- und Ausbildungstiefe, Stärkung der Persönlichkeit u. evtl. Erwerb von Schulabschlüssen, berufliche Qualifizierung oder Teilqualifizierung. Es gibt Beschulungsformate in rein schulischer Form oder mit einem externem Kooperationspartner: BVJ/s Vollschulisches Berufsvorbereitungsjahr an der Berufsschule BVJ/k Kooperatives Berufsvorbereitungsjahr (Berufsschule und Kooperationspartner) BVJ/k-MS Berufsschule und Koop. Mittelschule Mit erfolgreichem Bestehen dieses Vollzeitjahres wird die Berufsschulpflicht erfüllt.		- Berufsschule 6 (teilweise mit Kooperationspartner) Haunstetterstr. 59 86161 Augsburg Tel.: 0821/324 186 – 43 E-Mail: bs6.stadt@augzburg.de www.bs6-augsburg.de - Berufsschule 3 (teilweise mit Kooperationspartner) Predigerberg 1 86150 Augsburg Tel.: 0821 324-3601 E-Mail: bs3.stadt@augzburg.de www.augsburg.de Agentur für Arbeit Augsburg Wertachstr. 28 86153 Augsburg Tel.: 0800 4 5555-00 od. 0821 3151125 E-Mail: augsburg@arbeitsagentur.de www.arbeitsagentur.de
Benachteiligte Jugendliche und junge Erwachsene, die ohne besondere (sozialpädagogische) Unterstützung mit hoher Wahrscheinlichkeit keinen Ausbildungsabschluss erreichen würden	BVJ „Neustart-Klassen“ (Berufsvorbereitungsjahr „Neustart“) Vollzeitbeschulung mit Kooperationspartner; ESF-gefördertes Projekt zur Stabilisierung und Berufsvorbereitung Erschließen des Bildungs- und Ausbildungspotentials benachteiligter Jugendlicher, Stabilisierung und Heranführung an Berufsvorbereitung, sozialpädagogische Betreuung.	ESF-gefördert	- Berufsschule 3 (teilweise mit Kooperationspartner) Predigerberg 1 86150 Augsburg Tel.: 0821 324-3601 E-Mail: bs3.stadt@augzburg.de www.augsburg.de Agentur für Arbeit Augsburg Wertachstr. 28 86153 Augsburg Tel.: 0800 4 5555-00 od. 0821 3151125 E-Mail: augsburg@arbeitsagentur.de www.arbeitsagentur.de

Zielgruppe	Angebot/Projekt	Finanzierung	Träger/Veranstalter/Multiplikatoren
Berufsschulpflichtige Jugendliche mit Flucht- bzw. Migrationshintergrund, die einen besonderen Sprachförderbedarf aufweisen.	DK-BS (Deutschklassen an Berufsschulen/ BIKV (Berufsintegrationsvorklasse 1. Jahr) / BIK (Berufsintegrationsklassen, 2. Jahr) Vollzeitbeschulung mit Kooperationspartner Alphabetisierung und Grundbildungsangebote, intensive sprachliche Förderung, Integrationsarbeit und Wertevermittlung, Vermittlung von persönlichen, sozialen und beruflichen Kompetenzen, Erarbeitung beruflicher Perspektiven. Ziel ist es die Sprachkenntnisse im Berufsschulunterricht gezielt zu verbessern und, je nach Voraussetzungen, den Mittelschulabschluss zu erreichen. Im Rahmen der pädagogischen Unterstützung wird je nach Voraussetzung versucht, die Teilnehmenden über Praktika langfristig in Ausbildung oder Beschäftigung zu vermitteln.		- Berufsschule 6 (mit Kooperationspartner) Haunstetterstr. 59 86161 Augsburg Tel. 0821 324-18643 E-Mail: bs6.stadt@augzburg.de www.bs6-augsburg.de - Berufsschule 2 (mit Kooperationspartner) Haunstetterstr. 66 86161 Augsburg Tel. 0821 324-18801 E-Mail: bs2.stadt@augzburg.de www.bs2-augsburg.de

2.2. Weitere Unterstützungsangebote im Übergang (SGB II und III)

Zielgruppe	Angebot/Projekt	Finanzierung	Träger/Veranstalter/Multiplikatoren
Jugendliche (unter 25 Jahren) mit vielfältigen Problemen beim Übergang von der Schule in die Ausbildung Personen, die bei der Arbeitsagentur arbeitsuchend oder arbeitslos gemeldet sind	Aktivierungshilfen Jugendliche sollen mit Aktivierungshilfen für eine berufliche Qualifizierung motiviert und stabilisiert werden. Ziel: Übergang in weitergehende Qualifizierungsangebote wie berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen oder eine Einstiegsqualifizierung. Heranführen an eine Ausbildung. Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein (AVGS) Leistungen privater Arbeitsvermittlungen können in Anspruch genommen werden.	Agentur für Arbeit Jobcenter	- Agentur für Arbeit Augsburg Wertachstr. 28 86153 Augsburg Tel.: 0800 4 5555-00 od. 0821 3151125 E-Mail: augsburg@arbeitsagentur.de www.arbeitsagentur.de - Jobcenter Augsburg Stadt August-Wessels-Straße 31 und 35 86156 Augsburg Tel.: 0821 3151-700 www.jobcenter-augsburg-stadt.de
Für junge Erwachsene, die Unterstützung benötigen, um eine Ausbildung zu finden oder abzuschließen sowie bei Schwierigkeiten bei einer Einstiegsqualifizierung	Assistierte Ausbildung Flex (Asa flex) Die Agentur für Arbeit/das Jobcenter beauftragen einen Bildungsträger damit, die assistierte Ausbildung umzusetzen. Dieser stellt eine Ausbildungsbegleitenden, der/die auch mit Nachhilfe für den theoretischen Ausbildungsteil unterstützen kann.	Agentur für Arbeit Jobcenter	- Agentur für Arbeit Augsburg Wertachstr. 28 86153 Augsburg Tel.: 0800 4 5555-00 od. 0821 3151125 E-Mail: augsburg@arbeitsagentur.de www.arbeitsagentur.de - Jobcenter Augsburg Stadt August-Wessels-Straße 31 und 35 86156 Augsburg Tel.: 0821 3151-700 www.jobcenter-augsburg-stadt.de
Für Ausbildungssuchende	Einstiegsqualifizierung (EQ) Eine Einstiegsqualifizierung (EQ) ist ein sozialversicherungspflichtiges betriebliches 4- bis 12-monatiges Langzeitpraktikum (auch TZ möglich) in einem Ausbildungsbetrieb, um den Ausbildungsberuf zu erproben und sich dabei zu bewähren. EQ dient der Vermittlung von Grundlagen für den Erwerb beruflicher Handlungsfähigkeit und orientiert sich an den Inhalten anerkannter Ausbildungsberufe.	Agentur für Arbeit Jobcenter	- Agentur für Arbeit Augsburg Wertachstr. 28 86153 Augsburg Tel.: 0800 4 5555-00 od. 0821 3151125 E-Mail: augsburg@arbeitsagentur.de www.arbeitsagentur.de - Jobcenter Augsburg Stadt August-Wessels-Straße 31 und 35 86156 Augsburg Tel.: 0821 3151-700 www.jobcenter-augsburg-stadt.de
Für Ausbildungssuchende	Das Berufsorientierungspraktikum (BOP) Das BOP ist ein betriebliches Kurzzeitpraktikum, das junge Menschen bei der beruflichen (Erst-)Orientierung bzw. beim Festigen der Berufswahl unterstützen soll. Idealerweise münden junge Menschen durch das BOP noch im gleichen Jahr in eine Ausbildung ein. Lernen Sie somit Ihre kommende Fachkraft unverbindlich kennen. Das BOP hat eine Dauer von mindestens einer bis maximal sechs Wochen.	Agentur für Arbeit	- Agentur für Arbeit Augsburg Wertachstr. 28 86153 Augsburg Tel.: 0800 4 5555-00 od. 0821 3151125 E-Mail: augsburg@arbeitsagentur.de www.arbeitsagentur.de

Zielgruppe	Angebot/Projekt	Finanzierung	Träger/Veranstalter/Multiplikatoren
(Langzeit-) arbeitslose Jugendliche und ihre Familien	Cura Sozialpädagogische Unterstützung von Jugendlichen durch Jugendhilfe-Angebote sowie von Eltern/Alleinerziehenden in schwierigen Lebenssituationen. Unterstützung bei beruflichen und bildungsspezifischen Themen, Behördengängen, Recherche von Hilfs- und Förderangeboten. Herstellen von Arbeitsmarktnähe und Steigern der Erwerbschancen.	ESF Jugendhilfe AKJF Stadt Augsburg und Jobcenter bis 31.08.2024	- Jobcenter Augsburg Stadt August-Wessels-Straße 31 und 35 86156 Augsburg Tel.: 0821 3151-700 www.jobcenter-augsburg-stadt.de - Amt für Kinder, Jugend und Familie Abteilung Jugend, Fachbereich Jugendhilfe und Schule Halderstraße 23 86150 Augsburg Tel.: 0821 324-34433 E-Mail: cura@augsburg.de Flyer zu CURA www.augsburg.de
Jugendliche/(junge) Erwachsene	Projekt ICH Lebensbegleitende Berufsberatung für Erwachsene berufliche Neuorientierung oder Weiterentwicklung, beruflicher Wiedereinstieg, Fragen zu finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten bei einer Weiterbildung, Orientierung zu Bildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten.	Agentur für Arbeit	- Agentur für Arbeit Augsburg Wertachstr. 28 86153 Augsburg Tel.: 0800 4 5555-00 od. 0821 3151125 E-Mail: augsburg@arbeitsagentur.de www.arbeitsagentur.de
Auszubildende in allen dualen oder schulischen Ausbildungen, Jugendliche berufsvorbereitenden Programmen	VerAplus Senior Experten Service (SES) VerAplus stellt Auszubildenden, die Unterstützung in ihrer Ausbildung wünschen, Ehrenamtliche zur Seite. Diese werden auf ihre Tätigkeit bei VerAplus gezielt vorbereitet und geschult. Im Tandem mit den Auszubildenden kümmern sie sich um Probleme in der Berufsschule, Nachhilfe, Konflikte im Ausbildungsbetrieb, die Bewältigung von Prüfungsstress, die Verbesserung der Selbstorganisation oder auch die Suche nach weiteren Unterstützungsangeboten.	Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Initiative Bildungsketten	- VerAplus SES Regionalkoordinatorin: Josefine Steiger Tel.: 0151 10613560 E-Mail: schwaben@vera.ses-bonn.de www.vera.ses-bonn.de

3. Weiterführende Schulen Sekundarstufe II, Berufliche Oberschulen

Zielgruppe	Angebot/Projekt	Finanzierung	Träger/Veranstalter/Multiplikatoren
Jugendliche mit mittlerem Schulabschluss mit dem Ziel Fachhochschulreife, fachgebundene Hochschulreife oder (mit 2. Fremdsprache) allgemeine Hochschulreife	FOS Fachoberschule Die FOS baut auf einem mittleren Schulabschluss auf und vermittelt Allgemeinbildung, Fachtheorie und fachpraktische Bildung. Mit einem Notendurchschnitt von mind. 3,5 in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch können Jugendliche nach der Realschule die Fachhochschulreife/Hochschulreife erlangen. Es gibt, je nach Schulstandort, verschiedene Ausbildungsrichtungen.		- FOSBOS Augsburg Alter Postweg 86a 86159 Augsburg Tel. 0821 324180-04/-06 E-Mail: fosbos@augsborg.de www.fosbos-augsburg.de - FOSBOS Friedberg Aichacherstr. 18 86316 Friedberg Tel. 0821 597477 E-Mail: info@fosbosfriedberg.de www.fosbosfriedberg.de - FOSBOS Neusäß Landrat-Dr. Frey-Str. 12 86356 Neusäß Tel. 0821 3102-4200 E-Mail: sekretariat@fosbos-neusaess.bayern www.fosbos-neusaess.de
Jugendliche mit mittlerem Schulabschluss und einer abgeschlossenen Berufsausbildung oder entsprechender mehrjährigen Berufserfahrung	BOS Berufsoberschule Die Berufsoberschule vermittelt eine allgemeine und fachtheoretische Bildung. Sie umfasst die Jahrgangsstufen 12 und 13 und kann auch in Teilzeitform geführt werden.		
Jugendliche mit Abschluss der Mittelschule, Realschule, Fachhochschule (je nach Ausbildungsgang)	Berufsfachschulen Die Berufsfachschule vermittelt in erster Linie eine fundierte Berufsausbildung und führt so in der Regel zu einem vollwertigen Berufsabschluss in der gewählten Ausbildungsrichtung. Im Allgemeinen dauert der Unterricht zwei Schuljahre und wird grundsätzlich in Vollzeitform erteilt. Die Berufsfachschulen gibt es in zwei Formen: - Berufsfachschulen, die eine abgeschlossene Berufsausbildung vermitteln - Berufsfachschulen, die in einem oder mehreren Jahren auf eine Berufsausbildung oder eine berufliche Tätigkeit vorbereiten - Z.B. BFS für Ernährung und Versorgung, Kinderpflege und Sozialpflege, BFS für Gesundheitsberufe, BFS für Fremdsprachenberufe		- Alle BFS unter Berufsfachschulen (augsburg.de) www.augsburg.de

4. Sonstige Beratungs- und Unterstützungsangebote im Übergang Schule-Beruf

Zielgruppe	Angebot/Projekt	Finanzierung	Träger/Veranstalter/Multiplikatoren
Schülerinnen und Schüler jeder Jahrgangsstufe und ihre Eltern sowie Lehrkräfte	Staatliche Schulberatungsstelle für Schwaben Die Staatliche Schulberatung hilft, die vielfältigen Bildungswege überlegt zu nutzen, Schulprobleme zu klären und zu bewältigen.		- Staatliche Schulberatungsstelle für Schwaben Beethovenstraße 4 86150 Augsburg Tel.: 0821 50916-0 E-Mail: sbschw@as-netz.de www.schulberatung-schwaben.de
Alle Jugendlichen bis 25 Jahre	JUBAG Jugend-Berufs-Agentur Beratung im Beratungscafé (mit und ohne Termin) und bei Sprechstunden Beratung und Unterstützung von Jugendlichen (und auch ihren Eltern) bei: Berufswahl- und Vorbereitung, Suche nach dem richtigen Ausbildungsplatz, Wahl geeigneter schulischer Bildungswege, Hilfe beim Erstellen von Bewerbungen (inkl. Foto, Bewerbungsmappe, Lebenslauf etc.), Bewältigung von Problemen in der Schule, während der Ausbildung und bei familiären Problemen.	Jobcenter, Agentur für Arbeit und Jugendhilfe der Stadt Augsburg	- JUBAG Leonhardsberg 3 86150 Augsburg Tel.: 0821-3151789 E-Mail: jubag@augsburg.de www.jubag-augsburg.de
Alle Jugendlichen	Berufsberatung (vor dem Erwerbsleben) Beratung von Jugendlichen und ihren Eltern beim Übergang von der Schule in die Ausbildung oder auf die weiterführende Schule; Unterstützung bei der Stellensuche und beim Bewerbungsprozess, Erstellung der Bewerbungsunterlagen, Vorbereitung des Vorstellungsgesprächs. Beratung in der Agentur für Arbeit, per Video, telefonisch oder bei den regelmäßig stattfindenden Schulsprechstunden.	Agentur für Arbeit	- Agentur für Arbeit Wertachstr. 28 86153 Augsburg Tel.: 0800 4 5555-00 oder 0821 3151125 E-Mail: Augsburg@arbeitsagentur.de www.arbeitsagentur.de
Alle Menschen mit Fragen zu Beruf, Aus- und Weiterbildung	BIZ (Berufsinformationszentrum) Beratung und umfassendes Informationsangebot mit Internetarbeitsplätzen und Bibliothek zu Recherchezwecken, Infoveranstaltungen, Seminare, Fachzeitschriften, Studienführer etc. Bewerbungs-PCs mit Farbdrucker/Scanner zum Ausdrucken der Bewerbungsunterlagen	Agentur für Arbeit	- BIZ (Agentur für Arbeit) Wertachstr. 28 86153 Augsburg Tel.: 0821-3151-507 www.arbeitsagentur.de
Alle Menschen mit Fragen zu Beruf, Aus- und Weiterbildung	Bildungsberatung Persönliche Beratung zu Fragen der Berufswahl, Weiterbildungsmöglichkeiten, beruflichen Alternativen, beruflicher Wiedereinstieg, berufliche Perspektiven bei Erkrankungen oder Behinderungen, Fördermöglichkeiten etc.	Stadt Augsburg	- Bildungsberatung der Stadt Augsburg Grottenau 1 86150 Augsburg Tel.: 0821 324-6997 E-Mail: bildungsberatung@augsburg.de www.augsburg.de

Zielgruppe	Angebot/Projekt	Finanzierung	Träger/Veranstalter/Multiplikatoren
Jugendliche/junge Erwachsene (bis 26) mit und ohne Fluchthintergrund	AZUBI-Paten Ehrenamtliche unterstützen Auszubildende im Lernen in der Theorie, gemeinsames Üben der berufsspezifischen Sprache, helfen bei den Herausforderungen in der Berufsschule (in Bezug auf Lernen). Die Treffen zwischen Mentoren und Mentees finden einmal in der Woche statt.		- Freiwilligen-Zentrum Augsburg Mittlerer Lech 5 86150 Augsburg Tel.: 0821 450422-0 E-Mail: info@freiwilligen-zentrum-augsburg.de www.freiwilligen-zentrum-augsburg.de
Alle Jugendlichen	Job-Paten Ehrenamtlichen unterstützen überwiegend Schülerinnen und Schüler der Augsburger Mittelschulen an der Schnittstelle zwischen schulischer und beruflicher Ausbildung.	Stadtjugendring Augsburg	- tip-Jugendinformation Augsburg Ernst-Reuter-Platz 1 (in der Stadtbücherei, 2. OG) 86150 Augsburg Tel.: 0821 455 22 56 E-Mail: tip@sjr-a.de Öffnungszeiten: Mo.-Do. 13-17 Uhr www.jugendinformation-augsburg.de
Alle Jugendlichen	Jugendhäuser Beratung und Unterstützung zu allen Fragen der Berufsfindung und der Bewältigung von Alltag und Problemen	Stadtjugendring Augsburg	- Geschäftsstelle SJR Schwibbogenplatz 1 86150 Augsburg E-Mail: geschaeftsstelle@sjr-a.de Alle Jugendhäuser unter: www.sjr-a.de
Zugewanderte Jugendliche	A.A.U. e.V. Ausbilden Arbeiten Unternehmen e.V. mit KAUSA Servicestelle Förderung von Ausbildung in migrantischen Betrieben Der Verein A.A.U. bildet im Verbund mit Unternehmerinnen und Unternehmern, die Zuwanderungshintergrund haben, junge Menschen aus. Er unterstützt und berät Migrantinnen und Migranten, die Betriebe führen oder freiberuflich tätig sind. A.A.U. informiert und berät Multiplikatorinnen und Multiplikatoren in Organisationen und im Ehrenamt, öffentlichen Einrichtungen und Gemeinden, Migrantenselbstorganisationen sowie junge Menschen und ihre Eltern in allen Fragen der Berufsausbildung im dualen System. Über die KAUSA-Servicestelle werden nicht nur Unternehmer/innen mit Migrationshintergrund für die Berufsausbildung gewonnen, sondern ebenso die Ausbildungsbeteiligung junger Migrant/innen und Geflüchteten gefördert.	Ausbilden Arbeiten Unternehmen e.V. (A.A.U.)	- A.A.U. Provinstr. 52 Martini-Park, Gebäude B6 86153 Augsburg Tel.: 0821 650 549 93 WhatsApp: 0176 476 291 37 E-Mail: info@aau-augsburg.de www.aau-augsburg.de

Zielgruppe	Angebot/Projekt	Finanzierung	Träger/Veranstalter/Multiplikatoren
Alle Jugendlichen	Jobwalk Durch JOBWALK können Jugendliche spielerisch Ausbildungsberufe und Betriebe kennenlernen – mobil und vor Ort in der Stadt oder Region. Mit einem Tablet oder Smartphone gehen sie auf Entdeckungstour und suchen nach realen Ausbildungsbetrieben.		KAUSA Transferprojekt (A.A.U) Provinstr. 52 Martini-Park, Gebäude B6 86153 Augsburg Tel.: 0821 650 549 93 WhatsApp: 0176 476 291 37 E-Mail: info@aau-augsburg.de www.aau-augsburg.de/kausa-transfer-jobwalk
Zugewanderte Jugendliche und junge Erwachsene von 12-27 sowie ihre Eltern	Jugendmigrationsdienste Beratung und Unterstützung in Fragen der Bildung/Ausbildung, Infos zum Spracherwerb, sozialpädagogische Beratung, Begleitung zu den Behörden, Gruppenangebote (Bewerbungstraining, EDV-Kurse, Deutsch lernen), Elternarbeit, Freizeitangebote.		- Diakonisches Werk Augsburg e.V. Heilig-Kreuz-Straße 22a 86152 Augsburg Tel.: 08221 455469-50 jugendmigrationsdienst@diakonie-augsburg.de www.diakonie-augsburg.de - Kolping Bildungswerk in der Diözese Augsburg e.V. Frauentorstr. 29 86152 Augsburg Tel.: 0821 3443-114 jmsd@die-kolping-akademie.de www.jugendmigrationsdienste.de
Auszubildende mit und ohne Migrationshintergrund in allen dualen oder schulischen Ausbildungen, Jugendliche berufsvorbereitenden Programmen	VerAplus Senior Experten Service (SES) VerAplus stellt Auszubildenden, die Unterstützung in ihrer Ausbildung wünschen, Ehrenamtliche zur Seite. Diese werden auf ihre Tätigkeit bei VerAplus gezielt vorbereitet und geschult. Im Tandem mit den Auszubildenden kümmern sie sich um Probleme in der Berufsschule, Nachhilfe, Konflikte im Ausbildungsbetrieb, die Bewältigung von Prüfungsstress, die Verbesserung der Selbstorganisation oder auch die Suche nach weiteren Unterstützungsangeboten.	Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Initiative Bildungsketten	- VerAplus SES Regionalkoordinatorin: Josefine Steiger Tel.: 0151 10613560 E-Mail: schwaben@vera.ses-bonn.de www.vera.ses-bonn.de
Migrantische Jugendliche in einer Ausbildung bzw. im Übergang Schule-Beruf, die Unterstützung brauchen	Wegbegleiter*innen – Erfolgreich durch die Ausbildung Ehrenamtliche unterstützen Jugendliche bei der Berufsfindung, im Bewerbungsprozess und bei Problemen in Berufsschule und Ausbildungsbetrieb. Die Begleitung im Tandem erfolgt bei Bedarf über einen längeren Zeitraum, idealerweise bis zum Abschluss der Ausbildung.	Lions Club Augsburg-Raetia Hilfswerk e.V. mit Unterstützung der Dr. Ingeborg von Tessin und Marion von Tessin Stiftung	- Tür an Tür Integrationsprojekte gGmbH Projektleitung: Catharina Maria Tel.: 0821 90799747 E-Mail: catharina.maria@tuerantuer.de
Für alle Jugendlichen, die als Erste in ihrer Familie studieren	ArbeiterKind.de Ehrenamtlich unterstützen Jugendliche, die keine familiären akademischen Vorbilder haben. Sie bieten Studienberatung, Unterstützung und Begleitung bei Entscheidungsfindungen, Beratung zu Stipendien, Bafög und Studienkrediten, führen Schulinfoveranstaltungen durch		- Arbeiterkind.de Infotelefon 030 679672750 (auch über whatsapp) Mo.-Do. 13.00-18.30 Uhr E-Mail: team@arbeiterkind.de www.arbeiterkind.de

Zielgruppe	Angebot/Projekt	Finanzierung	Träger/Veranstalter/Multiplikatoren
Für Jugendliche und ihre Eltern/ Bezugspersonen von jungen Menschen mit Einwanderungsgeschichte;	BEST - Bilde, Entwickle und Stärke dein Talent/ Rat geben - Ja zur Ausbildung! Workshop für migrantische Eltern und Jugendliche. Schwerpunkt soll sein, die Eltern dahingehend zu beraten, falls ihre Kinder keinen Ausbildungsplatz bekommen haben, der Schulabschluss nicht geschafft wurde oder Unterstützung benötigt wird zu Themen und Sorgen Rund um Schule und was dann?	Programm „Rat geben, Ja zur Ausbildung!“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.	- ZAM e.V. – Zusammenschluss Augsburger Migranten(selbst)organisationen Springergässchen 5 86152 Augsburg Tel.: 0176 65891133 E-Mail: über Kontaktformular
Für unter 25-jährige Asylberechtigte und Geflüchtete, Personen mit Migrationshintergrund mit Integrationshindernissen	Ausbildungsakquisiteure für Geflüchtete und Migrant*innen Individuelle Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen bis 25 Jahre im Bewerbungsprozess sowie beim Start in und während der Ausbildung	Bayerisches Staatsministeriums des Inneren, für Sport und für Integration im Rahmen des Arbeitsmarktfonds gefördert	- KJF Berufsbildungs- und Jugendhilfezentrum Sankt Elisabeth Fritz-Wendel-Str. 4 86159 Augsburg Tel.: 0821 5979-339 E-Mail: Fr. Zeller od. Fr. Linne ZellerM@sanktelisabeth.de LinneA@sanktelisabeth.de www.sanktelisabeth.de
Für Schüler*innen, Frauen, Eltern aus Gemeinschaftsunterkünften und Ankerdependancen, bzw. mit Fluchthintergrund	Bildung. Wege. Gestalten Perspektiven für Geflüchtete. ist ein Kooperationsprojekt von Diakonie Augsburg, Solwodi Bayern e.V. (Solidarity with women in distress) und der Technischen Hochschule Augsburg (Professur für Soziale Arbeit und Diversität) zur Verbesserung der Lebensqualität und Teilhabechancen von Schutzsuchenden u.a. in Ankerdependancen und Gemeinschaftsunterkünften: - Schulergänzende Freizeitangebote und Hausaufgabenhilfe für Schüler*innen aus Flüchtlingsunterkünften - Informationen und Hilfestellung zu Erziehung und Bildung für Familien	Gefördert vom Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds der Europäischen Union	- Diakonie Augsburg Kontaktaufnahme über das Kontaktformular auf: Bildung. Wege. Gestalten. – Perspektiven für Geflüchtete.
Asylsuchende, Geduldete, Geflüchtete mit einer Aufenthaltserlaubnis, Geflüchtete aus der Ukraine mit AE nach § 24 AufenthG, besonderer Fokus auf geflüchtete Frauen und Familien, geflüchtete Jugendliche, Geflüchtete mit einer seelischen oder körperlichen Behinderung.	BAVF Plus Beratung zur nachhaltigen Arbeitsmarktintegration von Menschen mit Fluchthintergrund; Beratung, Information und Begleitung; Zugang zu Arbeit, Ausbildung und schulischer Bildung von Geflüchteten; Herstellung und Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit; Zugang zu Förderinstrumenten des SGB II und SGB III sowie zu Sprachkursen und Qualifizierungsmaßnahmen; Beratung zu Asyl-, aufenthalts- und sozialrechtliche Bestimmungen; Schulungen, Seminare, Online-Seminare, Workshops, Förderung	Das Projekt findet im Rahmen des ESF Plus Bundesprogramms „WIR – Netzwerke integrieren Geflüchtete in den regionalen Arbeitsmarkt“ statt	- Tür an Tür – Integrationsprojekte gGmbH Wertachstrasse 29 86153 Augsburg Tel 0821 90799 744 thomas.wilhelm@tuerantuer.de www.bavf.de Teilvorhabenpartner: - Agentur für Arbeit Augsburg - Augsburger Volkshochschule – Augsburger Akademie e.V. - Förderverein Bayerischer Flüchtlingsrat e.V. - Diakonisches Werk Schweinfurt e.V.

5. Messen und Veranstaltungen zur Berufsorientierung

Zielgruppe	Angebot/Projekt	Träger/Veranstalter/Multiplikatoren
	- Fit For Job (jährlich im Frühjahr) Die Messe fitforJOB Augsburg ist die größte Berufsinformationsmesse in Schwaben. Eine Vielzahl an Betrieben aus Industrie, Handel, Handwerk und dem Dienstleistungsgewerbe präsentieren sich auf der fitforJOB Messe Augsburg und stellen rund 350 Ausbildungsberufe und über 40 duale Studiengänge für Schülerinnen und Schüler von der Hauptschule bis zum Gymnasium vor und informieren zu Möglichkeiten, Studium und Ausbildung zu verbinden. Ein interessantes Rahmenprogramm mit verschiedenen Kurzreferaten und Diskussionen rund um den Berufseinstieg, sowie jede Menge Bewerbungstipps rundet das Angebotsspektrum der fitforJOB Berufsinformationsmesse Augsburg ab. - Vocatium (jährlich im April/Mai) Die Messe vocatium Augsburg ist eine Fachmesse für Ausbildung+Studium, die Unternehmen, Fach- und Hochschulen, Akademien sowie Institutionen mit jungen Menschen zum Thema Berufswahl in den persönlichen Dialog bringt. Alleinstellungsmerkmal der vocatium Messe Augsburg sind gut vorbereitete und terminierte Gespräche zwischen Jugendlichen und Ausstellern. Vor der Messe werden die Jugendlichen im Unterricht durch das Team des Veranstalters IfT Institut für Talententwicklung auf den Messebesuch vorbereitet. Im Anschluss daran organisiert das IfT den beruflichen Interessen und Wünschen der Jugendlichen entsprechende Einzeltermine mit den Ausstellern. - Karrieretag Augsburg (jährlich im Juni) Messe für Schülerinnen und Schüler, Quereinstieg/Weiterbildung, Führungskräfte, Absolventinnen und Absolventen. Es besteht die Möglichkeit, Bewerbungsunterlagen checken zu lassen, Bewerbungsfotoshootings und Coachings in Anspruch zu nehmen. Es gibt zahlreiche Vorträge rund um die Themen Bewerbung, Job & Karriere. - GEZIAL Berufsbildungsmesse Februar (Januar/Februar) Die Messe GEZIAL in Augsburg ist eine Karrieremesse für Gesundheit & Soziales. Zahlreiche regionale Unternehmen, Berufsfachschulen und Hochschulen präsentieren sich auf der GEZIAL Messe Augsburg und stellen mehr als 150 verschiedene Ausbildungen, Studiengänge und Weiterbildungsmöglichkeiten der Branchen Gesundheit und Soziales vor. Auf der Berufsbildungsmesse gibt es dabei nicht nur die bekannten Ausbildungsklassiker wie die Ausbildung zur Altenpflegerin und Pflegeberufe zu sehen, sondern auch oftmals unbekannte Ausbildungswege und Studiengänge. - Karriere Kick Messe, Berufsorientierung am Kicker Beim Karriere Kick werden wie bei einer Art Speed-Dating in jeder Runde Schüler und Ausbildungsbetriebe zugelost und lernen sich bei einer gemeinsamen Runde Tischkicker auf spielerische Art und Weise kennen. - kontakTA März (für technische Fach- und Führungskräfte) Auf der regionalen Karrieremesse für das Recruiting technischer Fach- und Führungskräfte präsentieren sich zahlreiche Unternehmen und Institutionen aus der Tech-Branche ihre Karriereangebote für staatlich geprüfte Techniker, geprüfte technische Betriebswirte, Bachelor und Master of Engineering oder Science, Diplom-Ingenieure, Industriemeister und Facharbeiter mit gewerblich-technischer Ausbildung. Bei der kontakTA Messe Augsburg kann man mit vielen potenziellen Arbeitgebern ins Gespräch kommen und aus erster Hand von Stellenangeboten sowie Praktikumsplätzen erfahren.	recruiting.einstieg.com/fitforjob www.vocatium.de www.karrieretag.org/augsburg/ www.gezial-augsburg.de www.karriere-kick.de www.kontak-ta.de

Zielgruppe	Angebot/Projekt	Träger/Veranstalter/Multiplikatoren
	- JugendBildungsmesse (online) Die JugendBildungsmesse JuBi ist die bundesweit größte Spezial-Messe zum Thema Schule, Reisen, Lernen und Leben im Ausland. Über 100 Austauschorganisationen und internationale Bildungseinrichtungen informieren auf der JuBi-Tour über alle Facetten von Auslandsaufenthalten und stellen ihre Programme und Stipendienangebote vor. Die Beratung zu Themen wie Auslandsjahr, Schüleraustausch, High School-Aufenthalte, Gastfamilie werden, Sprachreisen, Au-Pair, Work & Travel, Freiwilligenarbeit, Praktika und Studium im Ausland erfolgt persönlich an den Ständen der Ausstellenden. - Job Shuttle (September) Mobile Ausbildungsmesse: Mit dem Bus können verschiedene Ausbildungsbetriebe besucht und Berufe kennengelernt werden. - Girls Day Am Girls'Day können Schülerinnen Berufe kennenlernen, in denen bislang nur wenige Frauen arbeiten. Das sind vor allem Berufe aus den Bereichen IT, Handwerk, Naturwissenschaften und Technik. Oder sie begegnen weiblichen Vorbildern in Führungspositionen aus Wirtschaft und Politik. - Boys Day Am Boys'Day – Jungen-Zukunftstag können Jungen Berufe kennenlernen, in denen bislang nur wenige Männer arbeiten. Das sind vor allem Berufe aus dem sozialen, erzieherischen und pflegerischen Bereich. Außerdem können sie an Angeboten zur Lebensplanung, zu Männlichkeitsbildern und zu Sozialkompetenzen teilnehmen. - StartUpTeens Das Ziel der Initiative Start-up Teens ist es, Schülerinnen und Schüler egal welcher Schulform zum Gründen eigener Unternehmen zu ermutigen. Dabei sollen den 14- bis 19-Jährigen Online-Workshops etwa zum Erstellen eines Business-Plans helfen, aber auch bundesweite Veranstaltungen mit direktem Austausch zwischen erfahrenen und angehenden Unternehmern.	www.weltweiser.de/jubi-augsburg/ www.job-shuttle.de www.girls-day.de www.boys-day.de www.startupteens.de

6. Berufsbildungswerke Bildungsträger und Jugendwerkstätten

Zielgruppe	Angebot/Projekt	Träger/Veranstalter/Multiplikatoren
	Bfz (Berufliche Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft gGmbH)	www.bfz.de/augsburg
	BIB Augsburg gGmbH (Bildung, Integration und Beruf)	www.bibaugsbuurg.de
	KJF Bbw (Katholische Jugendfürsorge Berufsbildungswerke der Diözese Augsburg e.V.)	www.kjf-bbw.de
	BBZ Berufsbildungszentrum Augsburg und Schwaben gGmbH	www.bbz-augsburg.de
	DAA Deutsche Angestellten Akademie GmbH Augsburg	www.daa-augsburg.de
	Diakonie Die junge Werkstatt	www.die-junge-werkstatt.de
	Frohsinn Bildungszentrum Augsburg e.V.	www.frohsinn-bz.de/
	gfi	www.die-gfi.de/augsburg/
	Infau Jugendwerkstatt	www.infau.org

7. Nachholen eines Schulabschlusses

7.1. Nachholen Mittelschulabschluss

Zielgruppe	Angebot/Projekt	Finanzierung	Träger/Veranstalter/Multiplikatoren
Alle Menschen mit fehlendem Abschluss oder dem Wunsch nach einem höheren Bildungsabschluss Voraussetzung: - Mindestalter 17 Jahre - erfüllte Schulpflicht	Beratung/ Informationen zum zweiten Bildungsweg Erster Ansprechpartner zum Nachholen von Schulabschlüssen (Hauptschulabschluss, Mittlerer Bildungsabschluss, Fachhochschulreife, fachgebundenen Hochschulreife, Allgemeine Hochschulreife). Über Bildungsgutscheine kann man sich an einer Akademie/ bei einem Bildungsträger anmelden.		- Agentur für Arbeit Wertachstr. 28 86153 Augsburg Tel.: 0800 4 5555-00 oder 0821 3151125 E-Mail: Augsburg@arbeitsagentur.de www.arbeitsagentur.de
	Neustart Vorbereitung auf den (qualifizierenden) Mittelschulabschluss bei einem Bildungsträger (Vollzeit, Dauer 10 Monate, Prüfung an einer externen Schule); Vermittlung des Mittelschul- bzw. QA-Stoffes, Vorbereitungstraining auf die Abschlussprüfung		- BIB Augsburg gGmbH Memminger Straße 6 86159 Augsburg Tel.: 0821 258 581-0 E-Mail: bib@bibaugsbu.de www.bibaugsbu.de/bildungsangebot/neustart-schulabschluss-nachholen
	Externen Prüfung: Im Selbststudium auf den Schulabschluss vorbereiten Schulabschluss kann auch über eine Externenprüfung erworben werden. Das bedeutet, dass die Inhalte im Selbststudium gelernt werden. Die Prüfung selbst erfolgt an der St. Georg Mittelschule.		- St. Georg Mittelschule Auf dem Kreuz 25 86152 Augsburg Tel.: 0821 324-9957 st.georg.ms.stadt@augsbu.de www.st-georg-vs.de

7.2. Nachholen Realschulabschluss

Zielgruppe	Angebot/Projekt	Finanzierung	Träger/Veranstalter/Multiplikatoren
Menschen mit dem Ziel, den Realschulabschluss nachzuholen Voraussetzung: - Mindestalter 17 Jahre - erfüllte Schulpflicht - Mittelschulabschluss (kein QA nötig) oder - Berufstätigkeit/Ausbildung - u.U. auch ohne formalen Bildungsabschluss möglich	Nachholen des mittleren Schulabschlusses an der Abendrealschule Nachholen des Realschulabschlusses in drei Jahren mit vielfältigen Möglichkeiten zum beruflichen Aufstieg. Wahlpflichtfächergruppe II (BwR, SK, WiR) und III (Soziallehre, Biologie) möglich. Weitere Fächer: Deutsch, Mathe, Englisch, Physik, Geschichte und Geografie. Berechtigung zum Eintritt in die Fachoberschule, die Berufsoberschule und in das Bayernkolleg.		- Abendrealschule für Berufstätige der Stadt Augsburg Agnes-Bernauer-Schule Auf dem Kreuz 36 86152 Augsburg Tel.: 0821 324-18410 E-Mail: abendrealschule@augsborg.de www.abendrealschule-augsburg.de

7.3. Nachholen Hochschulreife (Abitur)

Zielgruppe	Angebot/Projekt	Finanzierung	Träger/Veranstalter/Multiplikatoren
Menschen mit dem Ziel, die allgemeine Hochschulreife (Abitur) nachzuholen Voraussetzungen: - Mindestalter 18 Jahre - Deutschkenntnisse auf Niveau B1 und Englischkenntnisse auf Niveau A1 - Berufserfahrung od. Ausbildung (auch im Herkunftsland)	Allgemeine Hochschulreife (Abitur) Vorbereitung auf die Allgemeine Hochschulreife inkl. Abschlussprüfung; Vorkurs für junge Erwachsene ohne mittleren Schulabschluss und nichtdeutscher Muttersprache; Sprachkurs Deutsch (kostenpflichtig) zur Vorbereitung auf den Vorkurs (4 Wochen im Juli). Mit Wohnheim.		- Bayernkolleg Augsburg Schillstraße 94 86169 Augsburg Tel.: 0821 747760 E-Mail: beratung@bayern-kolleg.de www.bayernkolleg-augsburg.de